तारख्य *n.* Wankelmut.
तारव, *f.* ई Baum-.
ताराज = **तारकाज**.
ताराधिप *m.* Mond (*eig.* Sternenfürst).
तारापति *m. dass.*; Gemahl der Târâ.
तारामय, *f.* ई aus Sternen bestehend.
तारायण *m.* der heilige Feigenbaum.
तारिक Fährgeld; *m.* Fährmann.
तारिन् durchbringend, errettend; *f.* **°णी** die Erretterin (*Durgâ*).
तारुण्य *n.* Jugend.
तार्किक *m.* Philosoph. *Abstr.* **°त्व** *n.*
तार्क्ष्य *m.* ein best. Vogel; *Bein. Garuḍa's u. Kaçyapa's.*
तार्क्ष्य *m.* ein best. mythisches Wesen (*erst als Ross, sp. als Vogel aufgefasst*); *auch* = *vor.*
तार्ण *Adj.* gräsern, Gras-.
तार्तीय zum dritten gehörig (*auch* **°क**); *n.* Drittel.
तार्तीयीक der Dritte.
तार्ष्य *u.* **तार्ष्ट्य** *n.* Art Gewand.
तार्य zu überschreiten, zu überwinden; *n.* Fährgeld.
तार्ष्टाघ *m.* ein gewisser Baum; *Adj.* von diesem Baum kommend, *f.* ई.
ताल *m.* Weinpalme (*n.* deren Nuss); das Klatschen, Händegeklatsch; Takt, Tanz; *Pl. Volksname. f.* ई ein best. Baum.
तालक *m.* ein best. Insekt; *f.* **तालिका** Händegeklatsch, Handfläche.
तालकेतु *m.* ein Weinpalmenbanner tragend (*Bein. mehrerer Heroen*).
तालज von der Weinpalme kommend.
तालजङ्घ lange (*eig.* Weinpalmen-)Beine habend; *m. männl. Name*; *Pl. N. eines Kriegerstammes.*
तालद्रुम *m.* Weinpalmenbaum.
तालध्वज *m.* = **तालकेतु**.
तालन *n.* Händegeklatsch.
तालपत्त्र *n.* Weinpalmenblatt.
तालफल *n.* die Nuss der Weinpalme.
तालवृन्त (*u.* ***°क**) *n.* Palmblatt, Fächer.
तालव्य den Gaumen betreffend; palatal (*g.*).
तालशब्द *u.* **तालस्वन** *m.* Händegeklatsch.
तालीयक Cymbel.
तालु *n.* (*m.*) Gaumen.
तालुक (*adj.* —°) *dass.*
***तालूर** *m.* Strudel.*
तालूषक Gaumen.
ताल्य aus dem Ehebett stammend, ehelich.
तावक, *f.* ई dein.
तावकीन *dass.*
तावच्छत, *f.* ई aus soviel hunderten bestehend.
तावच्छस् *Adv.* sovielfach.
तावज्ज्योक् *Adv.* so lange.
तावत्कालम् *dass.*
तावत्कृत्वस् *Adv.* sovielmal.
तावत्तात् *Adv.* gerade so viel.
तावत्फल (nur) so viel Lohn bringend.
तावन्त् so grofs, so lang (*Raum u. Zeit*), soviel. *n.* **तावत्** *adv.* soweit, solange, in der Zeit, inzwischen (*auch Instr. u. Loc.*), zuvor, zunächst, gleich (*bes. beim Imperat. u. der 1. Pers. Praes. o. Fut.*), wohl, gut, allerdings, eben (*mit o.* = **एव**). **न तावत्** noch nicht. **मा तावत्** ja nicht! **तावत्—यावत्** (**न**) so weit, so lange—bis. **तावत्—च** kaum—so. **यावद्यावत्-तावत्तावत्** in welchem Mafse—in dem Mafse.
तावन्मात्र, *f.* ई soviel.
तासून *m.* Art Hanf; *Adj., f.* ई hänfen.
तास्कर्य *n.* Diebstahl, Raub.
तिक्त (*s.* **तिज्**) bitter (*auch* **°क**), würzig, wohlriechend.
तिक्ताय्, **°यते** bitter sein *o.* schmecken.
तिगित scharf, spitz.
तिग्म *dass.*, stechend, heifs, heftig.
तिग्मकर *m.* Sonne (Heifsstrahler).
तिग्मजम्भ scharfzahnig.
तिग्मता *f.* Schärfe.
तिग्मतेजन scharfschneidig *o.* -spitzig.
तिग्मतेजस् *dass.*, heftig, feurig; *m.* Sonne.
तिग्मदीधिति *u.* **तिग्मरश्मि** *m.* Sonne.
तिग्मवीर्य von starker Kraft *o.* Wirkung.
तिग्महेति ein starkes Geschoss führend.
तिग्मांशु *m.* Sonne, Feuer.
तिग्मायुध scharfe Waffen führend.
तिग्मेषु scharfe Pfeile führend.